

Veröffentlichung von Insiderinformationen nach Artikel 17 der Verordnung (EU) Nr. 596/2014

AKASOL und BorgWarner schließen Business Combination Agreement ab und gehen strategische Partnerschaft ein; BorgWarner kündigt freiwilliges öffentliches Übernahmeangebot an

Darmstadt, 15. Februar 2021 – Die AKASOL AG (ISIN: DE000A2JNWZ9, „AKASOL“) sowie BorgWarner Inc. und die Blitz F21-842 AG (künftig: ABBA BidCo AG), eine Tochtergesellschaft der BorgWarner Inc. (gemeinsam „BorgWarner“ oder „Investor“), haben heute ein Business Combination Agreement unterzeichnet, um eine strategische Partnerschaft einzugehen.

Nach Unterzeichnung des Business Combination Agreement hat die Blitz F21-842 AG (künftig: ABBA BidCo AG) heute die Entscheidung veröffentlicht, sämtlichen Aktionären der AKASOL im Wege eines freiwilligen öffentlichen Übernahmeangebots anzubieten, sämtliche ausstehenden auf den Inhaber lautenden Stückaktien der AKASOL gegen Zahlung einer Geldleistung in Höhe von 120,00 EUR je AKASOL-Aktie zu erwerben. Der Angebotspreis entspricht einer Prämie von 23,4 Prozent auf den volumengewichteten Durchschnittskurs der letzten drei Monate bezogen auf den 12. Februar 2021. Er stellt zudem einen EV/Umsatzmultiplikator von ca. 6x auf den von Research Analysten prognostizierten 2021er Umsatz von ca. 125 Mio. EUR (Analystenkonsensus) sowie einen EV/Umsatzmultiplikator von ca. 1,8x Umsatz auf das 2024er Mittelfristumsatzziel der AKASOL von mind. 400 Mio. EUR dar. Sven Schulz (über die Schulz Group GmbH) sowie die weiteren Gründer von AKASOL, die gemeinsam über einen Aktienanteil von rund 59,4 Prozent verfügen, haben bereits unwiderrufliche Andienungsvereinbarungen unterzeichnet. Der Vorstand und der Aufsichtsrat der AKASOL heißen das angekündigte freiwillige öffentliche Übernahmeangebot, vorbehaltlich der Prüfung der von der Bieterin noch zu veröffentlichenden Angebotsunterlage, willkommen und unterstützen es. Die Durchführung setzt eine Mindestannahmequote von 50 Prozent plus einer Aktie sowie den Erhalt weiterer üblicher Vollzugsbedingungen voraus, darunter regulatorische Freigaben.

Die strategische Partnerschaft bietet AKASOL die Möglichkeit, unter Nutzung der globalen Plattform von BorgWarner, die Wachstumsstrategie im Elektromobilitätsumfeld umzusetzen. Darüber hinaus haben AKASOL und BorgWarner in dem Business Combination Agreement wichtige Eckpunkte der Partnerschaft vereinbart, die die Interessen der Kunden und Mitarbeiter von AKASOL sichern.

< Ende der Ad-hoc-Mitteilung >

Kontakt Investor Relations:

AKASOL AG



AD-HOC-MITTEILUNG

Isabel Heinen

Telefon: +49 (0) 6151 800 500-193

E-Mail: isabel.heinen@akasol.com